

Pfarrbüro: Schlipfesstr. 9 **Telefon: 55 97 12** **Fax: 55 87 10**
Pfarramtssekretärin: Isolde Matziol
E-Mail: St.NikolausHardt@t-online.de

Öffnungszeiten: **dienstags und freitags von 10.00 - 12.00 Uhr**
 donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr

GdG Leiter: Pfarrer Rüdiger Hagens	90 46 036
Subsidiar: Pfarrer Horst Straßburger über GdG Büro	9819211
Diakon: Heinz-Richard Cremer	4987345
Gemeindereferentin: Melanie Kwasnitza	9819221
Gemeindereferentin: Monika Peine	9819212
Gemeindereferentin: Manuela Thies-Diekamp	4623932
Organist: Marcin Machnik	0177-1967587
Küster: Christoph Reul	0173-7050174
Pfarrheim, Alexander-Scharff-Str. 38: Mario Kloss	4005236
Kirchenvorstand: Hans-Peter Stappmanns	550142
Pfarrreirat: Willi Houben	558053
Lektoren: Barbara Flachsenberg	551690
WoGo-Leiter: Heinz-Josef van Ool	0176-31368
KJG: Kaspar Fuchs	pfarreitung@kig-hardt.de
Frauengemeinschaft: Renate Schipperges	955832
Kindergarten Regenbogen, Döhmenkamp 17: Anna Schiffer	550624
St. Matthias Bruderschaft: Bruno Panglisch	0151-59442412
St. Nikolaus Bruderschaft: Daniel Flachsenberg	0176-20788655
Krankennotruf:	0176-15224260
Zentrales GdG-Büro: Helga Panglisch	9819211
Redaktion Pfarrbrief: Hans-Peter Stappmanns, Isolde Matziol	559712

St. Nikolaus Pfarrbrief



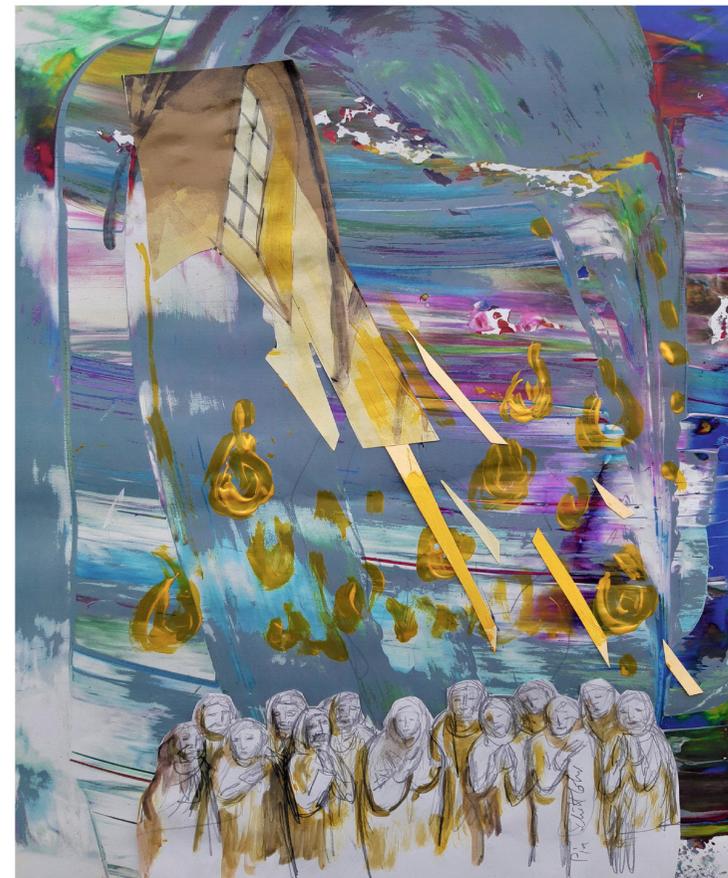
18. bis 26. Mai 2024
Pfingsten Hochfest

21-24

Evangelium: Joh 20, 19-23

Pfingsten 2024

Pia Schüttlohr



Eine kostbare
Gabe,
die der
Heilige Geist
in unsere
Herzen legt,
ist das tiefe
Vertrauen
in die Liebe
und das
Erbarmen
Gottes.

Papst Franziskus

Foto: Michael Tillmann



**Wer meint, Pfingsten gäbe es keine Geschenke
wie zu Weihnachten oder Ostern, der irrt sich.
Der Geist kommt nicht mit leeren Händen.
Sieben Gaben bringt er mit,
unendlich wertvoller
als Schoko-Klaus und Knickebein:
Der Geist der Weisheit und der Einsicht.
Der Geist des Rates und der Stärke.
Der Geist der Erkenntnis und der Frömmigkeit
sowie der Geist der Gottesfurcht.**

**Gottesdienste
vom 18. Mai bis 26. Mai 2024**

Samstag

- 18. Mai** **13.00 Uhr** **Trauung**
David Mestrom und Nina Franziska Rond
- 18.00 Uhr** **Wort-Gottes-Feier**

Pfingstsonntag

- 19. Mai** **10.00 Uhr** **Eucharistiefeier zur Eröffnung des
neuen pastoralen Raums
in St. Mariä Heimsuchung in Hehn**
Mit der GdG- Chorgemeinschaft

Pfingstmontag

- 20. Mai** **10.00 Uhr** **Eucharistiefeier**
Wilhelm Zenzes

Dienstag

- 21. Mai** **18.00 Uhr** **Maiandacht in der Marienkapelle**
- 21.00 Uhr** **Auszeit für Nachtschwärmer**

Mittwoch

- 22. Mai** **18.00 Uhr** **Eucharistiefeier
für die Verstorbenen der Woche**
2019: Martina Schmolski,
 Elisabeth Goldbach
2020: Norbert Sander
2023: Anna Flachsenberg,
 Monika Moll

Samstag

- 25. Mai** **16.00 Uhr** **Taufe der Kinder**
Fritzi Schroers und Elias Dittmann
- 16.45 Uhr** **Taufe der Kinder**
Paula Panglisch und Malia Wefers
- 18.00 Uhr** **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag

- 26. Mai** **11.15 Uhr** **Dreifaltigkeitssonntag Hochfest / Trinitatis**
**Ökumenische Gottesfeier im
Albert-Schweitzer-Haus
Vossenbäumchen 14**

Pfingsten am 19. und 20. Mai 2024

Wir feiern das Hochfest Pfingsten.
Pfingstsonntag um 10.00 Uhr laden wir herzlich ein zum zentralen
Gottesdienst für unseren neuen pastoralen Raum in der Pfarrkirche
St. Mariä Heimsuchung in Hehn.

Fronleichnam am 30. Mai 2024

In diesem Jahr werden wir gemeinsam
das Fronleichnamfest ***in Venn*** feiern.
Wir beginnen ***um 10.00 Uhr*** mit einem ***Open-Air Gottesdienst***
auf dem Schulhof der Kath. Grundschule Venn (Höfgenweg 40) und
anschließend folgt die Prozession mit Schlußsegen in der Pfarrkirche Venn.
Bei Regen findet die Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Venn statt.

P. Heidutzek



Fronleichnam und Eucharistie

Seit über 700 Jahren feiert die Kirche das Fronleichnamfest. In einer Zeit, in der es verpönt war, den Leib Christi auch wirklich zu empfangen, war das Anschauen der Hostie die wichtigste Form, wie Christen die Eucharistie in den Mittelpunkt ihres Lebens stellen konnten. Erst das 20. Jahrhundert begann wieder, Jesus Christus beim Wort zu nehmen, wenn er sagt: „Nehmt und esst“. Nicht der Blick auf die Hostie steht im Zentrum unseres Glaubens, sondern die leibliche, die spürbare Vereinigung mit Christus. Das Fronleichnamfest führt zur Eucharistie hin. Die Prozession mit dem Leib Christi soll unsere Sehnsucht wecken, mit Jesus Christus eins zu werden, ihm zu begegnen, ihn bei uns und in uns aufzunehmen, uns von ihm nähren zu lassen – oder mit einem einfachen, aber großen Wort gesagt: ihn zu lieben.